

AUFHEIZPROTOKOLL

RETANOL® INDESTRA 100 KONZENTRAT

Protokoll per E-Mail an: info@pct-chemie.de



Auftraggeber	Bauvorhaben
Bauteil/Stockwerk/Wohnung	Estricheinbau beendet am

NACHTABSENKUNG MUSS AUSGESCHALTET SEIN!

DER START DER AUFHEIZPHASE IST MÖGLICH NACH DEM 4. TAG NACH EINBAU.

Beispiel: Tag 0 Estricheinbau, Tag 1–4 Estrich ruhen lassen, Tag 5 Start der Aufheizphase.
Die Aufheizphase kann auch zu einem späteren Zeitpunkt gestartet werden.

Heizphasen	Vorlauftemperatur Soll	Datum	Uhrzeit	Vorlauftemperatur Ist	Unterschrift Prüfer
1. Tag	+25 °C				
2. Tag	+35 °C				
3.–6. Tag	max. +45 °C*				
7.–10. Tag	+35 °C				
11. Tag	+25 °C				

Belegreifheizen:

- Direkt im Anschluss erfolgt das Belegreifheizen, welches den Trocknungsverlauf des Estrichs unterstützt. Diese Phase wird so lange durchgeführt, bis die Belegreife des Estrichs erreicht ist. Die Dauer des Belegreifheizens kann je nach raumklimatischen Bedingungen, Lüftungsverhalten und Nenndicke des Estrichs stark variieren.

Hinweise:

- Die vorgeschriebene Aufheizphase muss durchgehend, ohne Nachtabenkung und ohne Unterbrechung durchgeführt und protokolliert werden.
- Während der Aufheizphase und bis zum Erreichen der Belegreife 3–4 mal am Tag für 20–30 Minuten stoßlüften. Dabei darf der Estrich nicht zugestellt sein.
- Vor der CM-Messung muss die Estrichtemperatur unter 25 °C liegen.
- *bzw. anlagenbedingte, maximal erreichbare Vorlauftemperatur, wenn diese geringer als 45 °C ist. Bei Rückfragen den technischen Support der PCT kontaktieren.

Wie wurde aufgeheizt?

(Bitte ankreuzen)

Externe Heizquelle	☐
Fernwärme	☐
Wärmepumpe	☐
Sonstiges	☐

Name/Prüfer
Datum/Unterschrift

Vollständige Bezeichnung und Anschrift der Heizungsfachfirma